

## Leitgedanke

Sicheres Fahren ist von vielen Faktoren abhängig, dazu zählen unter anderem konsequentes Angurten, vorausschauendes, umsichtiges Fahren und die Vermeidung von Ablenkungen. Lastwagenchauffeure müssen sogar einen Sicherheitsschuh tragen oder mindestens mitführen, so dass dieser beim Be- oder Entladen angezogen werden kann. In der Zunft des Berufschauffeurs gibt es noch einige andere „Gefahren“ die ihre eigene oder die allgemeine Sicherheit gefährdet. Beschäftigte, die täglich im Strassenverkehr unterwegs sind, sind hohen körperlichen und psychischen Belastungen ausgesetzt, zum Beispiel durch Nacht- und Schichtarbeit, lange Arbeitszeiten, Zeit- und Termindruck, Schlafmangel, ungünstige Verkehrsverhältnisse, schlechte Witterungs- und Sichtverhältnisse oder kritische Situationen mit anderen Verkehrsteilnehmern. Genau diese anderen Verkehrsteilnehmer sind wir. Ob wir mit dem Auto, Motorrad oder mit dem Velo auf den Strassen von Rheinau oder sonst wo unterwegs sind. Ja selbst in Strassennähe, zu Fuss am Strassenrand, mit dem Kinderwagen auf dem Trottoir oder vielleicht beim Überqueren der Strasse. Wir alle sind Verkehrsteilnehmer. Wer sich auf oder neben einer Strasse bewegt, trifft zwangsläufig auf viele andere Verkehrsteilnehmer. Diese sind sehr unterschiedlich: Schnell oder langsam, gross oder klein, stark oder schwach. Auch das Verhalten

der diversen Verkehrsteilnehmer ist sehr unterschiedlich.

Um die „anderen“ Teilnehmer im Strassenverkehr richtig einschätzen zu können, wäre es wünschenswert, dass jeder die Perspektiven der Anderen kennenlernen würde. Dadurch könnte das Verhalten vorausgeahnt und entsprechend Rücksicht genommen werden. Doch dies kann nun wirklich nicht von jedem Verkehrsteilnehmer erwartet werden. Wäre doch sehr vermessen, wenn sich ein Kind, das auf dem Weg in den Kindergarten ist, in einen Motorradfahrer, der mit forschem Tempo durchs Dorf fährt hinein versetzten muss. Oder wie zu Beginn erwähnt, der im Termindruck befindliche Chauffeur. Das Kind weiss nichts davon, muss es auch nicht! Aber der Chauffeur oder wir alle müssen immer mit dem Faktor Unbekannt rechnen!

Immer wieder hört man von der grossen Freiheit auf dem Motorrad oder im Auto. Ich stelle hier mir die Frage, ob das Freiheitsgefühl denn nur kommt, wenn man mit überetzter Geschwindigkeit unterwegs ist oder wenn in unübersichtlichen Kurven überholt wird.

Wo ist die Grenze zwischen Freiheit und Sicherheit? Ja klar, die Freiheit grundsätzlich ist ein sehr hohes Gut. Leider wird das öfters mit Freiem-Tempo verwechselt.

Das Auto beziehungsweise die „Freie Fahrt“ galt lange als das Symbol für Freiheit und Mobilität schlechthin. Man kann da sogar von einer heiligen Kuh sprechen.

Geschwindigkeitsbegrenzungen gab es erst ab Ende der 1950er-Jahre. 1959 wurde innerorts die Höchstgeschwindigkeit von 60 km/h festgelegt. 1984 erfolgt innerorts die Höchstgeschwindigkeitsbeschränkung auf 50 km/h. Später kamen allmählich Beschränkungen ausser orts und auf Autobahnen hinzu. Sie waren aber stets umstritten.

Was bedeutet eigentlich das „Generell“ auf der 50er Tafel? Jedes Geschwindigkeitssignal wird nach Befahren einer Verzweigung automatisch aufgehoben, nur das Generell-50er nicht. „Generell“ heisst weiterhin auch nach Befahren einer Verzweigung. Übrigens gelten auch Kreisell, auch wenn wir keine in Rheinau haben, als Verzweigung. Es gibt auch 50er-Signale ohne „Generell“.

Mehr Sicherheit, weniger Gefahren, Lärm durch den Strassenverkehr, in Wohnquartieren und eine höhere Wohnqualität, dies alles sind Ziele die nicht einfach so erreicht werden können. Aber es ist sicherlich für uns alle erstrebenswert und auch mein Wunsch.

In jüngster Zeit ist an verschiedenen Stellen bei uns im Dorf, der Ruf nach Verkehrsberuhigung, Geschwindigkeitsreduktionen oder anderen Massnahmen, die die Wohnqualität an den Strassen etwas steigern könnten. Gemeinsam mit dem Verkehrstechnischen Dienst der Kantonspolizei werden diverse mögliche Massnahmen in Betracht gezogen. Als Basis aller Möglichkeiten steht immer das Wissen über den aktuellen Stand der Verkehrsteilnehmer. Konkret muss die Anzahl der Fahrzeuge und mit welcher Geschwindigkeit die verschiedenen Verkehrsteilnehmer über einen

definierten Streckenabschnitt gefahren sind, gemessen werden. Diese Daten müssen möglichst genau belegt sein. Leider reicht da ein noch so präzises Bauchgefühl nicht.

In dieser Phase werden wir öfter anonyme Verkehrszählungen und anonyme Geschwindigkeitsmessungen durchführen. Ausser bei ebenfalls möglichen Geschwindigkeitskontrollen der Kantonspolizei, die nach wie vor und auch während unseres Prozesses stattfinden können, erfährt niemand wer wann mit welchem Tempo an der Geschwindigkeitsmessung vorbeigefahren ist. Ein weiterer Vorteil bei dieser Art von Geschwindigkeitsmessung ist, dass die Geschwindigkeitsanzeigen mit dem „Smiley“ dem Verkehrsteilnehmer eine individuelle Rückmeldung abhängig von seiner Geschwindigkeit geben. Die Erfahrungen zeigen, dass eine Kombination aus der angezeigten Geschwindigkeit, Text-Botschaften und Bildern eine Geschwindigkeitsreduktion von 5-10% bewirkt. Unser Gerät ist mit integrierter Datenaufzeichnung ausgestattet, um uns einen Überblick über Anzahl und Geschwindigkeit der Fahrzeuge zu geben.

Mit diesen Messungen bekommen wir die ersten Zahlen. Diese benötigen wir für eine Beurteilung der IST-Situation in den Quartieren. Ob sich diese für eine gegebenenfalls anzudenkende Tempobeschränkung eignen wird sich zeigen. Erste Auswertung zeigen teilweise etwas unerwartete Resultate. Detaillierte Information werde ich gerne zu einem späteren Zeitpunkt hier bekannt geben. Bislang kann aber davon gesprochen werden, dass auf mein persönliches Bauchgefühl nicht gehört werden

kann. Dort wo ich dachte es werde eher sportlich durchs Quartier gerast, zeigte sich die Auswertung ganz gegenteilig. Hingegen wird auf unübersichtliche Quartierstrassen, die ich eher im Schnecken-tempo durchfahre, von anderen Verkehrsteilnehmer vereinzelt doch eher mit sportlichem Tempo durchfahren.

Wir suchen den Weg zu mehr Sicherheit und hoher Wohn- und Lebensqualität.

Roman Cibolini  
Gemeinderat

### **Einladung Gemeindeversammlung**

Am Dienstag, 8. Juni 2021 findet die nächste ordentliche Gemeindeversammlung statt. Der Gemeinderat hat mit seinem Beschluss Nr. 21/079 vom 6. April 2021 folgende Traktanden verabschiedet:

- 1) Genehmigung Jahresrechnung 2020
- 2) Schlussrechnung Entsorgungsanlage Grüngut, ARA Rheinau
- 3) Beantwortung von allfälligen Anfragen im Sinne von § 17 des Gemeindegesetzes

Die Akten zur Gemeindeversammlung finden Sie ab dem 11. Mai 2021 unter [www.rheinau.ch](http://www.rheinau.ch).

Bitte beachten Sie, dass die Versammlung je nach Entwicklung der Corona-Pandemie voraussichtlich nach einem Schutzkonzept durchgeführt werden muss. Details dazu würden rechtzeitig kommuniziert.

### **Abwesenheit Gemeindeschreiberin**

Wie schon sehr lange geplant und von Anfang an mit dem Gemeinderat vereinbart, werde ich vom 19. April bis 2. Juli 2021 einen unbezahlten Urlaub beziehen. Geplant war eine Rundreise durch den Norden Europas mit unserem selbstausgebauten Camper, was aufgrund der geltenden Corona-Massnahmen und den Einreisebestimmungen jedoch nur schwer möglich und umsetzbar ist. Daher haben wir uns nun für eine rund sechswöchige Rundreise durch den Regenwald und entlang der Küste von Costa Rica entschieden. In der Hoffnung, dass sich die Situation in Europa bis dahin etwas entspannt hat und eine Rundreise trotzdem noch möglich sein wird.

Während meiner Abwesenheit werde ich in meiner Funktion als Gemeindeschreiberin und Bausekretärin von Herrn Viktor Ledermann vertreten. Mit seiner langjährigen Erfahrung als Gemeindeschreiber und seinem fundierten Wissen in allen Bereichen der Gemeindeverwaltung bin ich froh, mit ihm eine gute Vertretung gefunden haben.

Ich wünsche Ihnen einen schönen Frühling und hoffe, auch Sie können die Zeit geniessen.

Tiffany Steiger  
Gemeindeschreiberin

## **Bautätigkeiten**

Im ersten Quartal 2021 wurden folgende Baugesuche bewilligt:

Ordentliches Verfahren:

- Ersatz Holzfenster, Sandackerstrasse 3, 8462 Rheinau / Willy Nägeli
- Umbau Garten: Auflagenerfüllung und Genehmigung Material- und Farbkonzept, Grosser Mühleweg 9, 8462 Rheinau / Timotheus Egli
- Neubau einer Mobilfunk Antennen-Anlage der Sunrise „Zu410-1“, Im Ziel 15, 8462 Rheinau / Sunrise Communications AG
- Sanierung Zufahrtsstrasse, Ersatz Wasserrinnen und Gitter, Poststrasse 18, 8462 Rheinau / Dorothea Erb-Schweizer
- Neubau Wagenschopf, Zum Pflug 22, 8462 Rheinau / Gut Rheinau GmbH
- Erstellen Sichtschutzwände, Tugsteinstrasse 10, 8462 Rheinau / Hans Frey
- Aufhebung der bestehenden Parkplätze auf dem Klosterplatz sowie partielle Umgestaltung des Klosterplatzes und des Zugangs zum Wanderweg und Schiffsanleger am Kleinen Rhein, Klosterplatz und Kleiner Rhein, 8462 Rheinau / Baudirektion Kanton Zürich
- Installation aussen aufgestellte Luft/Wasser-Wärmepumpenanlage, Breitenweg 21, 8462 Rheinau / Eduard Stäheli
- Abbruch und Neubau Garage mit angebauter Sitzplatzüberdachung, Neubau Geräteschuppen, Erweiterung Terrasse und Neugestaltung Umgebung,

Gartenstrasse 3, 8462 Rheinau / Rita und Andreas Meier

- Anbau Pergola und Schopf, diverse Fassadenveränderungen und Erstellen Staketenzaun auf bestehender Mauer, Rheingasse 31, 8462 Rheinau / Gregor und Carine Jocher
- Ersatz des Kiesplatzes durch Verbundsteine, Zollstrasse 3, 8462 Rheinau / Walter und Alice Heuberger

Anzeigeverfahren:

- Ersatz Holzschnitzelheizung, Buckstrasse 1, 8462 Rheinau / Matthias Rapold
- Erstellen Sichtschutzwand, Breitenweg 14, 8462 Rheinau / Norbert und Jacqueline Hauser
- Installation außen aufgestellte Luft/Wasser-Wärmepumpenanlage, Lueghalde 6, 8462 Rheinau / Annette und Roman Cibolini
- Erstellen eines Pizzaofens, Grosser Mühleweg 11, 8462 Rheinau / Bettina und Boris Binder

## Leinenpflicht

Leider kommt es immer wieder zu Rückmeldungen aus der Rheinauer Bevölkerung, dass vermehrt Hunde auf die eigenen Grundstücke laufen. Die Gemeindeverwaltung muss die Hundehalter an dieser Stelle darauf hinweisen, dass ein Hund in jeder Situation kontrollierbar zu sein hat.



Ebenfalls hat ein Hund nichts auf dem Grundstück eines Fremden zu suchen. Wer seinen Hund also nicht zurückrufen kann, hat den Hund an der Leine zu führen.

Gemeindeverwaltung

## Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung über die Feiertage

Die Gemeindeverwaltung Rheinau bleibt über die Auffahrtstage am Donnerstag und Freitag, 13./14. Mai 2021 geschlossen.

Ebenfalls ist die Verwaltung am Pfingstmontag, 24. Mai 2021 geschlossen.

Bei Todesfällen gibt der Telefonbeantworter der Zentrale unter der Nummer 052 305 40 80 entsprechend Auskunft.

Gemeindeverwaltung



Foto: Janik Fischer, Rheinau

## **Nagra-Bohrung in Rheinau**

**Die Nagra startet im Sommer 2021 beim Schützenhaus Rheinau-Dachsen eine Tiefbohrung. Die Bohrung dauert ca. 6 bis 9 Monate. Der Platz wurde bereits im Herbst 2020 vorbereitet. Seit Mitte April laufen die weiteren Vorarbeiten. Für Fragen oder Anliegen hat die Nagra eine Gratis-Hotline eingerichtet (0800 437 333).**

Die Nationale Genossenschaft für die Lagerung radioaktiver Abfälle (Nagra) bohrt in den drei Regionen Jura Ost, Nördlich Lägern und Zürich Nordost. Damit kann die Nagra herausfinden, welche Region sich am besten für ein Tiefenlager eignet. Im Tiefenlager werden dereinst die radioaktiven Abfälle der Schweiz entsorgt.

### **Bohrung ab Sommer 2021, Vorarbeiten haben Mitte April begonnen**

Obwohl die eigentliche Bohrung erst im Sommer startet, begannen die weiteren Vorarbeiten für den Bohrplatz schon am Montag, 12. April 2021. Für den Fall, dass die Nagra die Bohrung in Rheinau durchführt, wurden bereits letztes Jahr der Humus abgetragen, der Bohrplatz geplant sowie die Erschliessung des Bohrplatzes vorbereitet. «Das kommt uns jetzt zugute. Wenn der Boden so feucht ist wie jetzt, darf man solche Arbeiten nicht durchführen, das wäre nicht gut für den Boden», erklärt Philip Birkhäuser, Nagra-Ansprechpartner der Region. In den kommenden Wochen wird der Bohrplatz nun fertiggebaut. Damit während der Bohrung das Grundwasser geschützt ist, baute die Nagra Mitte April sogenannte Standrohre

ein. Dazu kam für ein paar Tage ein mobiles Bohrgerät auf den Bohrplatz. Die Standrohre aus Stahl sind rund 40 Meter lang und reichen bis ins feste Gestein hinunter. Der Bohrplatz befindet sich im Rinauerfeld in der Nähe des Schiessstands Rheinau-Dachsen. Der Schiessbetrieb wird durch die Bohrung nicht tangiert. «Beim Schiessstand werden bis Ende April kleine Schutzwände, sogenannte Ablenkbleche, installiert. Diese verhindern, dass Kugeln in Richtung Bohrplatz fliegen könnten», so Birkhäuser. Für Fragen oder Anliegen im Zusammenhang mit der Bohrung hat die Nagra eine Gratis-Hotline eingerichtet, die rund um die Uhr betreut wird (0800 437 333).

### **Warum bohrt die Nagra in Rheinau?**

Bei der Bohrung in Rheinau geht es nicht mehr primär darum, das Bild des Untergrunds in Zürich Nordost zu vervollständigen. Dank den Bohrungen in Trüllikon, Marthalen und Benken ist das Bild bereits sehr genau. Im Osten des Gemeindegebiets von Rheinau (Rinauerfeld) hat die Nagra bei früheren Untersuchungen senkrecht verlaufende Störungen im tieferen Untergrund identifiziert. Nun will sie abklären, wie diese Störungen im Opalinuston ausgebildet sind und ob sie dessen Eigenschaften beeinflussen. Der Opalinuston ist ein dichtes Tongestein, in dem das Tiefenlager für die radioaktiven Abfälle der Schweiz dereinst gebaut wird. Die Erkenntnisse aus Rheinau sind für das Verständnis der Eigenschaften des Opalinustons – und damit für alle drei Regionen – von Bedeutung.

### **Gemeinderat Rheinau**



## **Gemeinde- und Schulbibliothek**

### **Öffnungszeiten der Bibliothek während der Frühlingsferien**

Während der Frühlingsferien (24. April bis und mit 9. Mai 2021) ist die Gemeinde- und Schulbibliothek am Freitag, 30. April und Freitag, 7. Mai 2021 für Sie geöffnet.



[thek@primarschule-rheinau.ch](mailto:thek@primarschule-rheinau.ch) oder kommen Sie einfach in die Bibliothek. Bei Fragen helfen wir Ihnen gerne weiter. Besten Dank!

Schöne Ferien und Feiertage wünscht das Bibliotheksteam Rheinau

### **Öffnungszeiten der Bibliothek über Auffahrt und Pfingsten**

Die Bibliothek ist über die Auffahrtstage von Donnerstag, 13. Mai bis Sonntag, 16. Mai 2021 geschlossen. Ab Dienstag, 18. Mai 2021 sind wir wieder für Sie da! Am Pfingstamstag, 22. Mai 2021 ist die Bibliothek von 10.00 bis 12.00 Uhr geöffnet.

### **Taschenbuchtasch**

Taschenbuchtasch am Dienstag, 25. Mai 2021, 17.30-19.30 Uhr in der Gemeinde- und Schulbibliothek Rheinau.

Bringen Sie Ihre gelesenen Taschenbücher und tauschen Sie diese 1:1 ein.

### **Digitale Bibliothek Ostschweiz (Dibiost)**

Eventuell haben Sie schon einen Zugang für Dibiost über eine andere Bibliothek angelegt. Wenn Sie sich von jetzt an über die Gemeinde- und Schulbibliothek Rheinau bei Dibiost anmelden, würden Sie uns sehr helfen, diese neue Dienstleistung lohnenswert zu betreiben. Dazu müssten Sie nur ein neues Konto erstellen. Die Zugangsdaten können wir Ihnen gerne zusenden. Melden Sie sich doch bitte per Mail [### \*\*Spitex Weinland Mitte: Verschiebung der Generalversammlung\*\*](mailto:biblio-</a></p></div><div data-bbox=)

Die normalerweise Mitte Mai stattfindende Generalversammlung des Vereins Spitex Weinland Mitte

wird Corona-bedingt verschoben und findet am **Mittwoch, 15. September 2021 um 19.30 Uhr** in der Mehrzweckhalle Trüllikon statt.

Spitex Weinland Mitte



## Hilfsangebot Impfanmeldung

Die erste Phase im Januar im Kanton Zürich hat es gezeigt: Die elektronische Anmeldung für einen Covid-19-Impftermin bedeutet besonders für ältere Menschen mit geringer Affinität fürs Internet eine grosse Hemmschwelle.

Mit dem zentralen Anliegen unserer gemeinnützigen Stiftung Pro Senectute Kanton Zürich, älteren Menschen solidarisch zu begegnen und sie zu unterstützen, bieten wir diesen jetzt aktiv Unterstützung an.

### **So sieht unser kostenloses Unterstützungsangebot aus:**

Wer Hilfe bei der elektronischen Anmeldung braucht, kann sich ab **Montag, 29.**

**März 2021** von Montag – Freitag, von 8.30–12.00 Uhr und von 13.30–17.00 Uhr auf der Hotline-Nummer **058 451 51 50** melden. Die freiwilligen Mitarbeitenden erfassen zuerst die Kontaktdaten, anschliessend wird die Kundin/der Kunde zurückgerufen und die elektronische Anmeldung gemeinsam durchgeführt.

**Das kostenlose Angebot richtet sich an impfwillige Menschen über 60 Jahre, die** keinen Zugang zum Internet haben, mit der online Anmeldung überfordert sind, keine Bekannten, Nachbarn oder Angehörige haben, die behilflich sein könnten.

## Neue Selbsthilfegruppe in Winterthur

### **Borderline**

Borderlinern wurde oftmals schon in der Kindheit aber auch später bei wichtigen, persönlichen Anliegen das Wort verboten. Probleme wurden von Bezugspersonen ignoriert und konnten nicht geteilt werden. Auch im Kontakt mit therapeutischen Fachpersonen bleibt manchmal ein Gefühl des Nichtverstandenseins zurück. In der Selbsthilfegruppe reden wir. Bestimmt hast du Themen, über die du schon längst einmal reden wolltest. Diese Gruppe (für Erwachsene) bietet das geeignete Umfeld dafür. Bring dein Verstehen und deinen Erfahrungsschatz mit in die Gruppe und nimm die Inputs von anderen mit in dein Leben. Wir ermutigen uns gegenseitig, über alle Aspekte der Störung zu reden – auch über die bereichernden.

### **Somatisierungsstörungen**

Leidest du auch schon lange an körperlichen Symptomen, für die keine Ursachen gefunden werden? Verwendest du auch viel Zeit und Energie auf deine Symptome? Fühlst du dich auch von keinem Arzt ernstgenommen? – Somatisierungsstörungen sind schwierig zu diagnostizieren, weshalb viele Betroffene einen langen Leidensweg hinter sich haben. Die körperlichen Symptome treten wiederholt auf, wechseln häufig und bestehen meistens schon seit einigen Jahren. Die Lebensqualität leidet drastisch, der Alltag fühlt sich schwer und streng an. Du bist nicht allein damit! Melde dich für diese Gruppe, wenn du dich angesprochen fühlst!

## Sunflower

Ich wünsche mir eine Gruppe, die sich regelmässig trifft, um gemeinsam etwas zu unternehmen, humorvolle und auch einmal ernste Gespräche zu führen. Ich bin offen für Neues und lasse mich auch gerne von deinen Ideen mitreissen. Ich würde gerne Ausflüge unternehmen, Wandern, Skifahren, Minigolf spielen, Velofahren, Klettern, Tanzen, ins Theater, oder einfach nur gemütlich was Trinken gehen. Egal wie alt du bist, welche Probleme du hast, oder ob du dich alleine fühlst und neue Bekanntschaften suchst, du bist herzlich willkommen.

## Myotone Dystrophie/Typ 1 und vergleichbare Muskelkrankheiten

Die Myotone Dystrophie ist die häufigste Muskelkrankheit bei Erwachsenen. Die ersten Symptome treten meist im Jugend- oder frühen Erwachsenenalter auf. Die Krankheit ist erblich und nicht heilbar. – Wie gehst du mit deinen Symptomen um? Welche Hilfsmittel bringen Erleichterung? Was heisst diese Diagnose für dich und dein Umfeld? In der neuen Selbsthilfegruppe tauschen wir uns aus über unsere Erfahrungen und versuchen, uns gegenseitig zu unterstützen und neuen Lebensmut zu geben. Du bist herzlich willkommen!

## Bipolare Erkrankung

Himmelhoch jauchzend – zu Tode betrübt. Trifft diese Beschreibung den Kern, oder ist sie ein Klischee? – Über diese und viele weitere Lebensfragen und Themen tauschen wir uns auf Augenhöhe aus. Wir lernen schätzen, was auch in herausfordernden Phasen funktioniert, und legen den Fokus auf ressourcenorientierte Gespräche,

die unseren Selbstwert stärken. Die Unterschiedlichkeit des Erlebens bereichert die Diskussionen. Du bist herzlich willkommen, wenn du dich mit anderen Betroffenen austauschen und dich mit diesen Themen auseinandersetzen möchtest.

## Arthritis (für Betroffene im Erwerbsalter)

Die Diagnose Arthritis stellt Menschen im Erwerbsalter vor besondere gesundheitliche und soziale Herausforderungen. Beschwerden, die nicht sichtbar sind und mit starken und unterschiedlichen Schmerzen auftreten, führen oft zu grossem Erklärungsbedarf im persönlichen und beruflichen Umfeld. Man fühlt sich alleine und unverstanden, oft auch auf die Krankheit reduziert.

In der Selbsthilfegruppe tauschen wir uns über unsere Erfahrungen aus und sind auch mal offen für andere Themen. Wenn du dich angesprochen fühlst, dann melde dich doch!

[selbsthilfe-winterthur.ch](mailto:selbsthilfe-winterthur.ch),  
[info@selbsthilfe-winterthur.ch](mailto:info@selbsthilfe-winterthur.ch),  
052 213 80 60

## Gratulationen

Der Gemeinderat gratuliert und wünscht alles Gute...

...zum Geburtstag:

- Johann Grichting, Lueghalde 1, geb. 01.05.1931
- Max Ziegler, Tugsteinstrasse 5, geb. 19.05.1941
- Hildegard Bättschi, Alberstrasse 9, geb. 30.05.1936

...zur Hochzeit

- Johann und Verena Grichting, 65. Hochzeitstag vom 04.05.2021



## Agenda – [www.rheinau.ch](http://www.rheinau.ch)

3. Mai	Wanderung	Bahnhof Marthalen 12:40 - 17:15 Wanderung ca. 2 h	Pro Senectute Marthalen
14. – 16. Mai	VERSCHOBEN - Ode an Beethoven	Kaisersaal der Stiftung Fintan 18:30 – 21:00	Narratio-Quartet
17. Mai	Senioren Treffpunkt	Gasthaus am Klosterplatz 09:00 - 11:00	Pro Senectute Rheinau
27. Mai	Senioren Mittagessen	Restaurant Salmen 11:45 - 14:00	Pro Senectute Rheinau
28. Mai	Krissy Matthews	Groove Club	Groove Club
31. Mai	ABGESAGT - Seniorenjassen (Wiederaufnahme erst wieder wenn vom Bund erlaubt)	Restaurant Salmen 14:00 - 17:00	Stäheli Eduard und Reiterer Sebastian